

Germany-Kaiserslautern: Structural shell work

OJ S 30/2021 12/02/2021

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: PFAFF-Areal-Entwicklungs-gesellschaft mbHKaiserslautern (PEG)

Postal address: Lauterstr. 2

Town: Kaiserslautern

NUTS code: DEB32 Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt

Postal code: 67657

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@kaiserslautern.de

Telephone: +49 631-365-4432

Fax: +49 631-365-1628

Internet address(es):Main address: www.Kaiserslautern.de**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Stadtentwicklungsgesellschaft

I.5. Main activity

Other activity: Stadtentwicklungsgesellschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Revitalisierung PFAFF-Areal Kaiserslautern Um- und Neugestaltung ehem. Kesselhaus (Gebäude 19) – Rohbauarbeiten

II.1.2. Main CPV code

45223220 Structural shell work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Das ehemalige Kesselhaus soll im Rahmen von EnStadt:Pfaff zu einem Besucherzentrum, dem sogenannten „Reallabor Zentrum“ umgebaut werden.

Das historische Kesselhaus steht nicht unter Denkmalschutz und wurde 1906 erbaut.

Ursprünglich handelte es sich um eine rechteckige vollunterkellerte Halle mit etwa 43,80 m Länge und einer Breite von 17,36 m. Die Dachkonstruktion bestand aus einem Satteldach mit 8,85 m Traufhöhe und 11,86 m Firsthöhe mit einem Oberlicht. Die Seitenwände weisen Lisenen und fassadenhohe Fensterpaare auf.

Durch den zweiten Weltkrieg kam es zu starken Zerstörungen des Gebäudes. Der Wiederaufbau der Halle erfolgte zu etwa zweidrittel sowie einer Erweiterung des Dachs in der Höhe, mit einer Stahl-Glaskonstruktion.

Es ist vorgesehen die gesamte Sandsteinfassade des Gebäudes zu Sanieren. Dies beinhaltet das Entfernen des Rolltors sowie die Wiederherstellung der ehemaligen Fenster an der Ostfassade, die Öffnung aller Fenster an der Westfassade, sowie die Sanierung der Bestandsfenster.

Aus statischen Gründen ist die bestehende Südfassade nicht mehr tragbar. Daher wird hier eine Fassade aus rötlichem Sichtbeton in einer horizontalen Holzschalung vorgesehen. Der neue Entwurf der Südfassade wird, angelehnt an die Nordfassade, in 3 Teile gegliedert. Die zur Gliederung notwendigen Scheinfugen, werden auch als Arbeitsfugen während der Betonarbeiten genutzt. Als oberer Abschluss wird, entsprechend der Bestandsfassade im Norden, ein Giebeldreieck aus Beton aufgesetzt, welches die Dreiteilung der neuen Südfassade verstärkt und hervorhebt. Aufgrund zahlreicher Ergänzungen und Durchbrüche nach dem 2. Weltkrieg und der dadurch entstehenden Schwächung der Fassaden, werden auch die südlichen Teile der Ost- und West-Fassade mit rötlichem Sichtbeton ausgeführt. Somit wird die neu errichtete Betonfassade um die Ecke gezogen und schließt pragmatisch an den erhaltenswerten Bestand an. Auch die neuen Öffnungen sind als einfache Rechtecke vorgesehen, die sich in Breite und Höhe am Bestand anlehnen. Als Witterungsschutz des Haupteingangs wird beinahe über die gesamte Breite der Südfassade ein Betonvordach vorgesetzt.

Zukünftig sollen Besucher das „Reallabor Zentrum“ von Süden her betreten können, da im Rahmen der Quartiersentwicklung ein Vorplatz entstehen soll. Dementsprechend wird ein Eingangsbereich sowie Fenster im charakteristischen historischen Stil benötigt.

Im Rahmen der Dachsanierung ist vorgesehen die Stahl-Glaskonstruktion auf dem Dach rückzubauen und durch eine neue Fachwerkkonstruktion mit einer Eindeckung aus Stehfalzblechen und einem integrierten semitransparenten Photovoltaik-Lichtdach zu ersetzen. Eine Dämmung der Dachfläche ist vorgesehen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 926 534,27 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB32 Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Revitalisierung PFAFF-Areal Kaiserslautern Um- und Neugestaltung ehem. Kesselhaus (Gebäude 19) Kaiserslautern Königstraße 124 67655 Kaiserslautern

II.2.4. Description of the procurement

Die vorgesehenen Bauarbeiten umfassen die Rohbauarbeiten für die Neu- und Umgestaltung des ehemaligen Kesselhauses auf dem Pfaff-Areal in Kaiserslautern. Das Baugrundstück befindet sich auf dem ehemaligen Werksgelände des Nähmaschinen-Herstellers Pfaff nördlich der Bahnstrecke. Die Zufahrt zur Baustelle wird über Norden ermöglicht, da parallel zur Ausführungszeit andere Arbeiten im Bereich des südlichen Hauptzugangs zum Areal stattfinden werden. Die Baustelle ist gemäß dem Baustelleneinrichtungsplan zu umzäunen und mit einem Zufahrts-Tor auszustatten. Stell- und Lagerflächen für Container sind ebenfalls dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. Bei Baustellenein- und -ausfahrten sind die

verkehrsrechtlichen Anforderungen und die örtlichen Gegebenheiten zu beachten. Transportwege auf der öffentlichen Verkehrsfläche sind ständig freizuhalten und bei Bedarf (bei Verunreinigung durch den AN) mit einer Kehrmaschine zu reinigen. Kosten gehen zu Lasten des AN. Der Kranstandort ist im Baustelleneinrichtungsplan dargestellt. Änderungen des Kranstandortes müssen frühzeitig bekannt und mit der Bauleitung und dem AG abgestimmt werden. Es ist zu beachten, dass sich im Schwenkbereich des Kranes mehrere Wohnungsbauten mit 2 Geschossen, befinden. Die Belastung durch den Kran ist statisch nachzuweisen.

Ziel der baulichen Maßnahme ist die Neu- und Umgestaltung des ehemaligen Kesselhauses zum Besucherzentrum „Reallabor Zentrum“. Hierzu zählen u.a. Abbrucharbeiten, Sicherungsarbeiten des Bestands, Gerüstarbeiten, Mauerarbeiten, Betonarbeiten in Sichtbetonqualität sowie die Herstellung einer neuen Dachkonstruktion als Fachwerkkonstruktion mit einer Gedämmten Stehfalz-Dacheindeckung.

Gebäudedaten Kesselhaus:

- Länge: ca. 31,50 m,
- Breite: ca. 17,50 m,
- Höhe Traufe ab OK Gelände: ca. 9,00 m,
- Höhe First ab OK Gelände: ca. 14,50 m,
- Brutto-Grundfläche BGF: ca. 545 m²,
- Brutto-Rauminhalt BRI: ca. 57 500 m³.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 194-468033](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

10/12/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: P.A. Budau GmbH & Co. Kg

Postal address: Mackenrodter Weg 5-9

Town: Idar-Oberstein

NUTS code: DEB15 Birkenfeld

Postal code: 55743

Country: Germany

E-mail: info@budau.com

Telephone: +49 67819430

Fax: +49 678194311

Internet address: www.budau.com

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 926 534,27 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bieteranfragen:

Bieteranfragen sind ausgeschlossen, wenn diese nicht spätestens am 6.Kalendertag vor dem Eröffnungstermin bei der Vergabestelle eingegangen sind.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.de

Telephone: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113
Internet address: www.mwvlw.rlp.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Entsprechend der Regelungen in § 160 GWB.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadtverwaltung Kaiserslautern, Stabsstelle IV.1 – Zentrale Vergabestelle
Postal address: Lauterstraße 2
Town: Kaiserslautern
Postal code: 67657
Country: Germany
E-mail: vergabestelle@kaiserslautern.de
Telephone: +49 6313654432
Fax: +49 6313651628
Internet address: www.Kaiserslautern.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/02/2021